



PFARRBRIEF

PFARREIENGEMEINSCHAFT GOSELTSHAUSEN-KÖNIGSFELD

Werde
Hoffnungsträger!



Diaspora-Sonntag
15. November 2020

www.werde-hoffnungstraeger.de

Ihre
Spende
zählt!

Keiner
soll alleine
glauben.



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**



Immer Aktuell:

die App der Pfarreiengemeinschaft



QR-Code iOS

QR-Code Android

Bitte die Pfarreiengemeinschaft-App stets aktualisieren oder wenn sie nicht funktioniert, bitte zuerst deinstallieren und dann neu installieren! Danke!

Liebe Schwestern und Brüder unserer Pfarreiengemeinschaft, liebe Freunde, zuerst möchte ich mich für Ihr Rosenkranzgebet für unsere Pfarreiengemeinschaft von ganzem Herzen bedanken. Viele Menschen nehmen an der Gebetsinitiative „5 Minuten für Gott, für meine Mitmenschen und für mich“ teil. Das ist für mich sehr aufbauend! Danke! Natürlich kann jeder und zu jeder Zeit noch damit starten oder das Gebet weiter pflegen.

Bald werden wir die Gräber unserer lieben Verstorbenen besuchen, gründlicher reinigen, umpflanzen und für Allerheiligen und Allerselen herrichten. Die Grabpflege ist sowohl ein Ausdruck unserer Liebe und Dankbarkeit gegenüber unseren Toten als auch ein Zeichen unseres christlichen Glaubens an die Auferstehung. Wir glauben nämlich, dass das Leben unserer Verstorbenen nicht genommen, sondern gewandelt wird. Und das Licht der Grablichter, die wir auf ihren Gräber besonders in diesen dunklen herbstlichen Tagen aufstellen, drückt eben diese Hoffnung aus, die wir im Herzen tragen, dass das Leben unsterblich ist.

Wenn wir in diesen Tagen vor den Grabsteinen stehen, wo die ruhen, die wir geliebt und mit ihnen zusammengelebt haben, denken wir mit Dankbarkeit an das eigene Leben und fassen erneut Mut etwas Gutes und Positives für sich selbst und die anderen Menschen zu tun.

Trotz der verschiedenen Schwierigkeiten, die uns der Corona-Virus bereitet, lassen wir uns nicht entmutigen und runterziehen, sondern suchen wir das, was uns und den Anderen Freude macht. Vor allem vergessen wir den Humor nicht, er hilft Unangenehmes und alltägliche Schwierigkeiten gelassen und heiter zu betrachten.

Mit herzlicher Verbundenheit

Ihr Pfarrer Przemek Nowak

NEUE HYGIENISCHE REGELN FÜR DEN GOTTESDIENSTBESUCH

(Stand: 19.10.2020)

Katholische Gottesdienste in Bayern sind ohne weitere Ausnahmegenehmigung erlaubt, wenn die nachfolgenden Rahmenbedingungen des mit der Bayerischen Staatsregierung abgestimmten Schutzkonzepts eingehalten werden, das an die Vorgaben der 7. BayIfSMV vom 01.10.2020 angepasst wurde oder wenn – im Falle von besonderen regionalen oder lokalen Einschränkungen auf Grund höherer Infektionszahlen – die nachfolgenden Rahmenbedingungen an die aktuellen behördlichen Einschränkungen angepasst werden, ggf. in Rücksprache mit den Behörden (Gesundheitsamt).

- ❖ Um den nötigen Abstand zwischen den Gottesdienstbesucher zu garantieren, wurde die maximale Besucherzahl in unseren Kirchen festgelegt: **in Gosseltshausen 52 Personen; in Königsfeld 30 Personen; in Lohwinden 36 Personen; in Burgstall 16 Personen.**
- ❖ **Die Verwendung einer einfachen Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) ist für die Gottesdienstteilnehmer verpflichtend, auf dem Weg zu ihrem Platz und sobald sie diesen verlassen. Diese Regel gilt ab jetzt auch für die Gottesdienste im Freien.**
- ❖ Die Verwendung einer einfachen Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) ist für die Gottesdienstteilnehmer verpflichtend, auf dem Weg zu ihrem Platz und sobald sie diesen verlassen.
- ❖ Die Hände sollten vor Betreten der Kirche desinfiziert werden.
- ❖ Handkommunion wird empfohlen, Mundkommunion ist möglich.
- ❖ **Hinweise:** Beachten Sie die **AHA + L - Regeln: Abstand** halten - 1,5 m Mindestabstand beachten, Körperkontakt vermeiden! **Hygiene** - regelmäßiges Händewaschen, Husten- und Nieshygiene beachten! **Alltagsmaske** (Mund-Nase-Bedeckung) tragen! **Lüften:** Sorgen Sie für eine regelmäßige und gründliche Lüftung von Räumen - auch und gerade in der kommenden kalten Jahreszeit! Husten und niesen Sie in ein Taschentuch oder in die Armbeuge. Bleiben Sie bei Erkältungssymptomen nach Möglichkeit zu Hause.
- ❖ Die Teilnahme am Gottesdienst ist allen Personen untersagt, die aktuell positiv auf Covid-19 getestet oder unter Quarantäne gestellt sind, respiratorische und infektiöse Atemwegsprobleme oder Fieber haben oder in den letzten vierzehn Tagen Kontakt zu einem bestätigten an Covid-19-Erkrankten gehabt oder sich im selben Raum wie ein bestätigter Covid-19-Fall aufgehalten haben.

HEIZEN UND LÜFTEN IM WINTER WÄHREND DER CORONA-PANDEMIE

FÜR DIE KIRCHLICHEN RÄUME IN DER DIÖZESE REGENSBURG (Auszug)

Bei sinkenden Temperaturen stellt sich die Frage, wie die Heizung so zu gebrauchen ist, dass die Dichte der Tröpfchen und Aerosole möglichst gering bleibt und diese Tröpfchen und Aerosole durch Luftbewegung möglichst wenig verteilt werden. Kirchenheizungen sollten nicht zu Virenschleudern werden.

In der **Kirche Gosseltshausen** gibt es die **Umluftheizung** von Schächten. Das ist leider schlecht, da sie zu großen Luftbewegungen führt. Diese Heizung muss eine halbe Stunde vor Beginn des Gottesdienstes abgeschaltet werden.

In den **Kirchen Königsfeld, Burgstall und Lohwinden** gibt es die **Unterbankheizungen**. Sie sollten während des Gottesdienstes nicht genutzt werden. Sie führen zu einer starken Absenkung der Luftfeuchtigkeit und zu großen Luftbewegungen.

Je konstanter eine **Raumtemperatur** gehalten wird, desto besser, da dann die Wandoberflächen-Temperatur nahezu der Raumtemperatur entspricht und wenig Luftbewegungen zu erwarten sind.

Es wird daher empfohlen, die Kirche zum Gottesdienst nicht zusätzlich aufzuheizen. Die relative **Luftfeuchte** sollte am besten zwischen 50 und 60 Prozent gehalten werden. Das hält die Infektionsgefahr gering und schützt die Ausstattungsstücke gegen Trocknungsschäden.

Nach dem Gottesdienst sollte die gesamte Kirche incl. Sakristei kurz und **gründlich gelüftet** werden, damit ein Großteil der Aerosole den Kirchenraum hinausgelüftet wird.

gez. Michael Fuchs, Generalvikar des Bistums Regensburg

Wegen der sinkenden Temperaturen und damit der momentanen Situation, dass die Heizung in unseren Kirchen nicht so gebraucht wird wie bisher, bitten wir Sie um die entsprechende warme Bekleidung!



GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES FÜR NOVEMBER 2020

Wir beten, dass die Entwicklung von Robotern und künstlicher Intelligenz stets dem Wohl der Menschen dient.

NACHT DER 1000 LICHTER

AM SAMSTAG, 31. OKTOBER 2020 VON 18.30 UHR – 20.30 UHR

Wie in den letzten Jahren findet wieder die Nacht der 1000 Lichter in der Pfarrkirche Gosseltshausen statt. Mit dem Gebet und Liedern möchten wir uns auf Allerheiligen einstimmen. Wir erinnern uns nicht nur an unsere lieben Verstorbenen, sondern wir können auch über das eigene Leben nachdenken und eine Weile Ruhe finden. Das Gebet wird **von 18:30 bis 20:30 Uhr** dauern.



Wegen der momentanen Situation sind alle Teilnehmer zum Beachten der aktuellen Infektionsschutzmaßnahmen verpflichtet. Da wir in der Kirche eine beschränkte Zahl der Plätze haben, werden die Eintrittskarten beim Eingang der Kirche verteilt, damit die Verantwortlichen einen Überblick haben. Wir bitten auch, dass die Teilnehmer max. 45 Minuten in der Kirche bleiben, damit auch die Anderen die Möglichkeit zum persönlichen Beten haben. Trotz dieser Unannehmlichkeiten lassen Sie sich nicht entmutigen, sondern nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie!

Danke für Ihre Rücksichtnahme und Unterstützung!

WEIHWASSER FÜR DIE GRÄBER



Das Weihwasser erinnert an unsere Taufe, deshalb wenn wir die Kirche betreten, bekreuzigen wir uns mit dem Weihwasser. Auch wenn wir die Gräber unserer lieben Verstorbenen besuchen, benutzen wir das Weihwasser als Zeichen unseres Glaubens an die Auferstehung der Toten, und dass Gott unsere Verstorbenen reinigt, damit sie IHN von Angesicht zu Angesicht schauen dürfen. Momentan aus hygienischen Gründen bleiben die Weihwasserbecken und der Weihwasserbehälter in den Kirchen leer. Das heißt aber nicht, dass wir das Weihwasser nicht benutzen dürfen.

Deshalb bitte ich Sie, dass Sie vor Allerheiligen die Grabweihwasserkessel auf den Gräber Ihrer Verstorbenen gründlich reinigen und mit dem frischen Wasser befüllen. Am Anschluss des Gottesdienstes am Allerheiligentag werde ich dieses Wasser segnen und dann können Sie die Gräber mit Weihwasser besprengen.

HERBERGSSUCHE – EINMAL ANDERS IM ADVENT 2020

Wie in den vergangenen Jahren, findet wieder der alte Brauch der Herbergssuche in unserer Pfarreiengemeinschaft statt, jedoch in einer neuen Form. Die geschnitzte Figur der Heiligen Familie wird dieses Jahr nicht von einer Familie zur Anderen getragen.



Stattdessen bekommt jede Familie bzw. eine Person, die an der diesjährigen Herbergssuche teilnimmt, einen großen Umschlag. Drin werden sich das Bild der Heiligen Familie und ein Ablauf des kleinen Hausgottesdienstes befinden. An dem geplanten Abend soll die Gastfamilie eine brennende Kerze im Fenster oder vor der Eingangstür aufstellen. Das soll ein Zeichen sein, dass die Herbergssuche in diesem Haus verweilt.

Damit wir rechtzeitig alles vorbereiten können, bitten wir um die baldige Anmeldungen unter der Telefonnummer: 08442 1751 oder der E-Mail: gosseltshausen@bistum-regensburg.de. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!!!

NACHRUF

Die Pfarrgemeinde Mariä Heimsuchung Gosseltshausen dankt und trauert um den verstorbenen

Herrn Hans Löffelmann

(1936 – 2020)

Der Verstorbene war Kirchenverwaltungsmitglied der Filialkirchenstiftung St. Stephanus in Burgstall. Wir sprechen auf diesem Wege seiner Ehefrau Rosemarie Löffelmann und der Familie des Verstorbenen unsere aufrichtige Anteilnahme aus und beten darum, dass Gott Herrn Löffelmann alles Gute seines Lebens überreich vergelten möge. In diesem Sinne feiern wir für ihn die Heilige Messe, **am Montag den 16. November 2020 um 19.00 Uhr** in der Filialkirche in Burgstall.

Dr. Przemyslaw Nowak
Pfarrer

Maximilian Burger
PGR-Sprecher

Maria Neumayr
Kirchenpflegerin in Burgstall

Karl Bax
Kirchenpfleger in Gosseltshausen

Klaus Nöscher
Kirchenpfleger in Lohwinden

HAUS- UND KRANKENKOMMUNION

Liebe ältere Mitchristen,

einmal im Monat, meist **am Herz-Jesu-Freitag** (1. Freitag im Monat) ist Herr Pfarrer Nowak in unseren Gemeinden unterwegs, um die Eucharistie in die Häuser zu tragen. Besucht werden die Menschen, die sonst keine Möglichkeit haben, die Messfeier zu besuchen.



Gerade an Sie als älterer Mensch, der nur ungern auf den Kommunionempfang verzichtet, haben wir gedacht. Die Zuwendung Jesu Christi und seine stärkende Gegenwart im „Brot des Lebens“ soll für Sie besonders da sein.

Gerne komme ich regelmäßig oder auch sporadisch zu Ihnen, melden Sie sich dazu bitte im Pfarrbüro an (Tel.: 1751).

WIR INFORMIEREN – WIR LADEN EIN

- ❖ **HAUS- UND KRANKENKOMMUNION:**
am **Freitag, den 6. November 2020 ab 15.00 Uhr** in Königsfeld und Burgstall.
- ❖ **WALLFAHRERGOTTESDIENSTE IN LOHWINDEN:** wegen der Abstandsregelung und der eingeschränkten Zahl der Kirchenbesucherplätze in der Wallfahrtskirche finden momentan keine Wallfahrergottesdienste statt.
- ❖ **SONNTAG DER WELTMISSION** findet **am Sonntag, 25. Oktober 2020** statt. Das diesjährige Motto lautet: „Selig, die Frieden stiften“ (Mt 5,9). Die Solidaritätskollekte am Weltmissionssonntag ist für die Kirche in den ärmsten Regionen der Welt überlebenswichtig. Ohne sie wäre die diakonische und pastorale Arbeit vielerorts nicht möglich. Aufgrund der Coronapandemie werden viele Gemeinden weltweit keine Kollekte halten können. Der Solidaritätsfonds, der die ärmsten Diözesen im nächsten Jahr unterstützen soll, droht deshalb leer zu bleiben. Die Kollekte am Weltmissionssonntag lebt von der Bereitschaft aller, das zu geben, was sie können. Natürlich können Sie Ihre Spende direkt an das Konto der **missio München** überweisen: **DE96750903000800080004**. Vielen Dank für Ihre Hilfe!
- ❖ **KDFB GOSSELTSHAUSEN – KÖNIGSFELD: Mittwoch 4. November 2020:** die Führung bei der Firma Thimm in Bruckbach entfällt.

- ❖ **HINWEIS FÜR ALLERHEILIGEN: Von Allerheiligen mittags bis 8. November** kann täglich einmal ein vollkommener Ablass für unsere Verstorbenen gewonnen werden. Die Bedingungen dafür sind: Beichte, Kommunionempfang, Gebet nach Meinung des Heiligen Vaters und Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen
- ❖ **ALTKLEIDERSAMMLUNG:** Kolpingsfamilie Gosseltshausen organisiert **am Samstag, 7. November 2020 ab 8.00 Uhr** die Altkleidersammlung. Der Erlös dieser Sammlung ist für die Jugendarbeit des Bezirks Hallertau bestimmt. Die entsprechenden Tüten bekommen Sie mit diesem Pfarrbrief mit. Wenn Sie mehr brauchen wenden Sie sich an das Pfarrbüro an. Wir danken für Ihre Mühe!
- ❖ **DIASPORA-SONNTAG: am Sonntag, 15. November 2020.** Das ist der Tag der Solidarität mit den Katholiken, die in den nördlichen Regionen Europas in der Minderheit leben. Das Leitwort lautet: WERDE HOFFNUNGSTRÄGER! „Wir möchten zum Ausdruck bringen, wie wichtig gerade in diesen belastenden Zeiten Hoffnung und auch Solidarität untereinander sind. Wir wollen andere und auch uns selbst dazu ermutigen, zu Hoffnungsträgern für unsere Mitmenschen zu werden. Dazu muss die Hoffnung in Menschen verkörpert sein, die andere inspirieren, motivieren und mitreißen, so wie Jesus Christus, der für uns Christen die personifizierte Hoffnung ist“, sagte der Bonifatiuswerk-Generalsekretär Monsignore Georg Austen. Natürlich können Sie Ihre Spende direkt an das Konto des **Bonifatiuswerks e.V., Paderborn** überweisen: **DE46472603070010000100**. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
- ❖ **KDFB GOSELTSHAUSEN / KÖNIGSFELD: am Samstag, den 28. November 2020 um 14.00 Uhr** laden wir alle unsere Frauen zur Heiligen Messe für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder in die Pfarrkirche in Gosseltshausen ein. Wenn es die Infektionsschutzmaßnahmen ermöglichen, treffen wir uns anschließend noch im Pfarrheim.
- ❖ **PFARRBRIEFGELD:** mit dem nächsten Pfarrbrief Nr. 9/2020 werden unsere Pfarrbriefboten 12,00 € für das Jahr 2020 einsammeln (Druckkosten 10,00 € pro Haushalt + 2,00 € Trinkgeld für die Austeiler).

- ❖ **MESSINTENTIONEN** können Sie jederzeit im Pfarrbüro bestellen. Sie können auch gerne die vorgedruckten Briefumschläge verwenden, die Sie in unseren Kirchen finden. Diese bitte entweder in den Briefkasten des Pfarrbüros einwerfen oder in der Sakristei abgeben. Je Intention bitten wir um 5,00 €.

**Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum
von 22. November bis 20. Dezember 2020
Eingabeschluss für den nächsten Pfarrbrief:
Freitag, der 6. November 2020 um 12.00 Uhr**

UNSERE GOTTESDIENSTORDNUNG

SA	24.10.	HL. ANTONIUS MARIA CLARET UND MARIEN-SAMSTAG
	LW 8.00	Hl. Messe Arme-Seelen-Bruderschaft LW für + Mitglied Anna Merkl

Ende der Sommerzeit

So	25.10.	30. SONNTAG IM JAHRESKREIS – SONNTAG DER WELTMISSION <i>Missio-Kollekte</i>
-----------	---------------	---



» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten. «

GH	9.00	Hochamt (<i>bei guter Witterung im Freien</i>) für den Pfarrverband Gosseltshausen – Königsfeld Mitgedenken: für + Johann Thalmer / für + Ehemann Hans Löffelmann / für + Eltern Andreas und Berta Haberl und Georg Widhopf
KO	10.30	Hochamt (<i>bei guter Witterung im Freien</i>) für + Eltern Florian und Therese Ebner, + Großeltern und Angehörige / Mitgedenken: zum Dank anlässlich des goldenen Ehejubiläums/ für beiderseits + Eltern
LW	17.00	Rosenkranz

Mo	26.10.	MONTAG DER 30. WOCH	IM JAHRESKREIS
BS	18.30	Rosenkranz	
BS	19.00	keine Hl. Messe	
Do	29.10.	DONNERSTAG DER 30. WOCH	IM JAHRESKREIS
KO	18.25	Rosenkranz	
KO	19.00	Hl. Messe	für alle Lebenden und Verstorbenen der Familie Thalmeir und Grundbuchner
FR	30.10.	FREITAG DER 30. WOCH	IM JAHRESKREIS
GH	18.25	Rosenkranz	
GH	19.00	Hl. Messe	für + Johann Thalmeir / Mitgedenken: für + Erwin und Stilla Horlacher
SA	31.10.	HL. WOLFGANG – HAUPTPATRON DES BISTUMS REGENSBURG HOCHFEST	
LW	8.00	Hochamt	für + Hans Werner
GH		18.30 bis 20.30 Uhr	NACHT DER 1000 LICHTER zur Einstimmung auf Allerheiligen
So	1.11.	ALLERHEILIGEN - HOCHFEST	
			<i>» Als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. «</i>
KO	9.00	Festhochamt (bei guter Witterung auf dem Friedhof) mit anschließender Gräbersegnung	
		für den Pfarrverband Gosseltshausen - Königsfeld Mitgedenken: für beiderseits + Eltern und Schwestern / für + Onkel Martin Fuchs / für + Schwägerin Anni Hartleitner	

**GH 10.30 FESTHOCHAMT (bei guter Witterung auf dem Friedhof)
mit anschließender Gräbersegnung**

für + Eltern und Geschwister / Mitgedenken: für + Eltern und Großeltern Ottilie und Josef Fries / für + Vater Sebastian und Bruder Herbert / für alle Verstorbenen der Familien Dost und Winner / für + Eltern Herbert und Rosa Strauß und Geschwister / für + Eltern Regina und Johann Tihanyi / für + Therese Amann und + Verwandtschaft / für + Ehemann, Vater und Opa Alois Ostermeier / für + Eltern, Großeltern, Bruder Albrecht und Enkel Roland

LW 17.00 Rosenkranz



Ich mag dieses Fest: Allerheiligen. Je mehr Menschen sich in den ersten Jahrhunderten nach Jesus für den Glauben einsetzten, desto ehrfürchtiger wollte man ihrer gedenken, bis die Kirche dann etwa um 700 einen Feiertag für sie einrichtete, den 1. November. Heilige sind Menschen, die sich selbst ganz ernst nehmen und für die Liebe leben. Oft ohne große Anstrengung. Die Liebe zu sich, zu Gott und zu den Menschen. Heilige veredeln die Welt.

Mo 2.11. ALLERSEELEN

Kollekte f. Priesterausbildung Ost- u. Mitteleuropa (Renovabis-Kollekte)

KO 17.00 Hl. Messe

für alle Verstorbenen der Pfarrei Königsfeld und für verstorbene Pfarrer der Pfarrei Königsfeld

GH 18.30 Rosenkranz für die Verstorbenen aus unseren Pfarrgemeinden

GH 19.00 Hl. Messe

für die Verstorbenen unserer Pfarrgemeinden
Mitgedenken: für beiderseits + Eltern / für die Armen Seelen / für verstorbene Pfarrer der Pfarrei Gosseltshausen

Es gibt viele zeitgenössische Heilige unter uns; Seligpreisungsmenschen, die nicht bekannt werden. Die aber eine freundliche, helfende, warmherzige Art haben und in denen das Evangelium von den Seligpreisungen lebendig wird. Die ermutigende Botschaft der Heiligen an uns heute lautet: Sei du, der du bist, und halte mehr für möglich, als du von dir denkst! Jesus preist glücklich, wer wir sind und wenn wir wagen, was wir sein können.

Do	5.11.	DONNERSTAG DER 31. WOCH IM JAHRESKREIS
KO	18.25	Rosenkranz für die Verstorbenen aus unseren Pfarrgemeinden
KO	19.00	Hl. Messe für + Pfarrer Georg Schüller
FR	6.11.	HL. LEONHARD
	15.00	Krankenkommunion in Königsfeld und Burgstall
GH	18.30	Eucharistische Anbetung
GH	19.00	Hl. Messe für + Vater, Familienangehörige, Freunde und Bekannte
SA	7.11.	HL. WILLIBRORD UND MARIEN-SAMSTAG
LW	7.25	Auss. d. Allerheiligsten Stille Anbetung Beichtgel.
LW	8.00	Hl. Messe <i>mit anschließender Andacht und sakramentalem Segen</i> für + Leni und Richard Hartung, + Eltern und Brüder / Mitged.: für + Josef und Franziska Ottinger und + Söhne
So	8.11.	32. SONNTAG IM JAHRESKREIS <i>Zählung der Gottesdienstbesucher</i>



» *Dann wird es mit dem Himmelreich sein wie mit zehn Jungfrauen, die ihre Lampen nahmen und dem Bräutigam entgegengingen. Fünf von ihnen waren töricht und fünf waren klug. Die Törichten nahmen ihre Lampen mit, aber kein Öl, die Klugen aber nahmen mit ihren Lampen noch Öl in Krügen mit.* «

- GH 9.00 Hochamt**
Jahrtag des Krieger-, Soldaten- und Kameradenvereins Gosseltshausen/Burgstall
für den Pfarrverband Gosseltshausen – Königsfeld
Mitgedenken: KSKV GH/BS für + Kameraden / für + Eltern und Verwandtschaft und + Irmgard Mittermeyer
Anschließend Kranzniederlegung mit Gebet am Kriegerdenkmal
- KO 10.30 Hochamt**
für + Ehemann und Vater Max Thalmeir /
Mitgedenken: für + Mutter Therese und Ernst Kattner /
zum Dank / für + Verwandtschaft Ippy und Hartleitner
- LW 17.00 Rosenkranz**

Mo	9.11.	WEIHETAG DER LATERANBASILIKA - FEST
BS	18.25	Rosenkranz
BS	19.00	Hl. Messe für + Nachbarn Rosa und Herbert Strauß / Mitgedenken: für + Oma Maria Trapp
Do	12.11.	HL. JOSAPHAT
KO	18.25	Rosenkranz
KO	19.00	Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen der Familie Fuchs
FR	13.11.	FREITAG DER 32. WOCHE IM JAHRESKREIS
BS	14.00	Taufe des Kindes Finn Klaedtke
GH	19.00	Hl. Messe <i>mit Kommunionkindern</i> für + Eltern Lorenz und Anna Amann und Verwandtschaft
SA	14.11.	MARIEN-SAMSTAG
LW	8.00	Hl. Messe für + Hans Werner, Pfr. Johannes Stahl und Pfr. Ingbert Liebertz
LW	8.30	Eucharistische Anbetung
LW	15.00	Barmherzigkeitsrosenkranz mit eucharistischem Segen
So	15.11.	33. SONNTAG IM JAHRESKREIS <i>Diaspora-Kollekte</i>



» Es kam aber auch der Diener, der das eine Talent erhalten hatte, und sagte: Herr, ich wusste, dass du ein strenger Mensch bist; du erntest, wo du nicht gesät hast, und sammelst, wo du nicht ausgestreut hast; weil ich Angst hatte, habe ich dein Geld in der Erde versteckt. Sieh her, hier hast du das Deine. «

KO	9.00	Hochamt KSKV KÖ für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder / Mitgedenken: für + Eltern Anna und Valentin Hartleitner
GH	10.30	Hochamt für den Pfarrverband Gosseltshausen - Königsfeld Mitgedenken: Um Glück und Segen für Paul und seine Eltern / zum Dank / für + Bruder Michael
LW	14.00	Kein Wallfahrergottesdienst

Mo	16.11.	HL. MARGARETA
BS	18.25	Rosenkranz
BS	19.00	Hl. Messe für + Familie Hausmann / Mitgedenken: Pfarrei Gosseltshausen für + Hans Löffelmann
Do	19.11.	HL. ELISABETH
KO	18.25	Rosenkranz
KO	19.00	Hl. Messe für + Eltern und Geschwister
FR	20.11.	FREITAG DER 33. WOCHE IM JAHRESKREIS
GH	19.00	Hl. Messe für + Oma Magdalena Ulrich / Mitgedenken: für + Ehemann und Vater und + Geschwister / für + Ehemann und Vater Sigi Schneider / Burgschützen BS für lebende und verstorbene Mitglieder
SA	21.11.	GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU IN JERUSALEM
LW	8.00	Hl. Messe zu Ehren der Muttergottes zum Dank
So	22.11.	CHRISTKÖNIGSSONNTAG <i>Kollekte f. Jugend- und Arbeiterseelsorge</i>
GH	9.00	Hochamt für den Pfarrverband Gosseltshausen - Königsfeld Mitgedenken: zu Ehren der hl. Anna Schäfer zum Dank / für + Ehefrau Rita und Angehörige
KO	10.30	Hochamt für Lebende und Verstorbene der Familien Zirnbauer, Krautmann und Steiner / Mitgedenken: für + Anna und Valentin Hartleitner
LW	17.00	Rosenkranz

Helden des Alltags – Heilige des Alltags: In den Zeiten der Corona-Pandemie war ihre Leistung in aller Munde. Der Einsatz der „Helden des Alltags“: die Pflegerinnen und Pfleger in Krankenhäusern und Seniorenheimen, die Verkäuferinnen und Verkäufer, die Ärztinnen und Ärzte, die Erzieherinnen und Erzieher, die Last-, Bus- und Lokfahrerinnen und -fahrer und viele mehr. Helden des Alltags. Heilige des Alltags. Heilige sind Menschen, die mein Leben freundlicher machen. Sie haben offene Augen, sie hören zu, sie kümmern sich, ganz unscheinbar, beinahe harmlos. Danke.

In den Zeiten der Corona-Pandemie gab es leider auch das: das einsame Leiden, das einsame Sterben, das einsame Trauern – nicht immer war eine Hand da, die getröstet hat; nicht immer ein Ohr, das zugehört hat; nicht immer ein Mund, der Mut zugesprochen hat. Wir waren gezwungen, Abstand zu halten, fernzubleiben – auch von den Leidenden und den Sterbenden. Und mancher mag sich vielleicht ängstlich gefragt haben: Warum lässt Gott das zu? Hat er uns auch alleingelassen? Ich glaube, nein. Ich weiß nicht, warum all das geschehen muss, doch ich vertraue darauf, dass Gott Hand, Ohr und Mund ist und niemanden alleinlässt – nicht im Leid und ganz bestimmt nicht im Sterben.



Die Ewigkeit und der Himmel –

das ist mehr als die Einlösung unsere Wünsche und Sehnsüchte. Er, der uns erwartet und vollendet, wird noch ganz anderes parat halten; etwas, was wir uns in unseren kühnsten Träumen nichtvorstellen können. Wenn wir an den Gräbern trauern, dann ist ein Wunsch in uns besonders intensiv: Auf Wiedersehen im Himmel! Und das ist mehr als ein frommer Wunsch. Das ist das Vertrauen in

Gottes Versprechen.

Katholisches Pfarramt Mariä Heimsuchung - Ringstraße 2 - 85283 Gosseltshausen
Telefon: 08442 / 1751 - Fax: 08442 / 915605 - Mail: gosseltshausen@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag u. Freitag jeweils 09:00-12:00 Uhr, Freitag 15:00-16:00 Uhr

Pfarrer Dr. Przemyslaw Nowak - Mail: przemyslawnowak1@wp.pl

Internetseite: www.pfarrei-gosseltshausen.de

**Solidarität trägt
auch in schweren Zeiten**

Bitte
unterstützen
Sie katholische
Christen in der
Minderheit.

Hoffnungsträger werden, jetzt spenden!

Spendenkonto

IBAN: DE46 4726 0307 0010 0001 00

Stichwort: Diaspora-Sonntag 2020

Online spenden unter:

www.bonifatiuswerk.de/spenden

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e.V. - Kamp 22 - 33098 Paderborn

Keiner
soll alleine
glauben.



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**